

**Zeitschrift:** Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur

**Herausgeber:** Verein für Bündner Kulturforschung

**Band:** - (1957)

**Heft:** 12

**Artikel:** Ein Bündner Offiziers-Etat von 1789

**Autor:** Semadeni, E.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-397810>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ein Bündner Offiziers-Etat von 1789

mitgeteilt von Dr. E. Semadeni, Kerzers

Auf den Andreasmarkt 1784 gab Bernhard *Otto* in Chur als «ersten Versuch» ein kleines Bändchen heraus: «Rhätischer Staatskalender für das Jahr 1785». Es enthält eine «Rhätische Zeitrechnung», die als erstes Faktum die Ankunft des Rhäts im Jahre 580 vor Christi Geburt vermeldet, dann die üblichen Kalendervermerke, Sonnen-, Mondfinsternisse usw., alles in Schwarzdruck: «aber des Geschmiers der rothen Farbe in einem Taschenkalender wird man wohl nicht ungerne missen...» So beschönigt Otto die wohl nicht allzu große Leistungsfähigkeit seiner Offizin. Auf das Jahr 1789 erschien der Kalender bereits «Mit Hoch-Obrigkeitlichem Privilegio», und anno 1795 nennt er sich erstmals «Graubündnerischer Staatskalender».

Diese alten Kalender sind eine Fundgrube in mancherlei Hinsicht. «Die Regierungs-, Kirchen-, Kriegs- und Oekonomische Verfassung der Stadt Chur insbesondere, und der Republik Graubünden überhaupt» lässt mit der Aufzählung all' der vielfältigen Ämter und ihrer Inhaber und der verschiedensten Institutionen einen interessanten Blick in die damaligen Zustände unserer Heimat tun. Ankunft und Abgang der Boten, der Fuhrwerke und der Flöße, die Taxen für Post- und Lehnspferde, die sehr komplizierten Maße, Gewichte und Geldsorten, die tabellarische Einteilung der Veltlinerämter nach Hochgerichten – von zwei zu zwei Jahren – und das Verzeichnis «Beamte der Republik in Unterthanen Landen» seien nur nebenbei erwähnt. Wir können hier nicht weiter darauf eingehen, sondern wollen unser Augenmerk auf die *Kriegsverfassung* richten, die besonders durch das «*Verzeichnis der sämtlichen Herren Bündner Offiziere, welche in ausländischen Diensten stehen*» unsere Aufmerksamkeit erweckt.

Ein Offiziersétat von 1789 gibt ein sehr eindrucksvolles Bild, wie stark der Fremdendienst noch im ausgehenden 18. Jahrhundert in Graubünden verbreitet war. Aus der großen Zahl von über 230 Offizieren kann man nicht ohne weiteres auf die Bestände an Unteroffizieren und Mannschaften in fremden Diensten schließen, da die Kompaniestärken in den verschiedenen Heeren wohl sehr ungleich und auch herkunftsmäßig meist gemischt waren. Aber auch bei vorsichtiger Schätzung dürften über 5000 Bündner in damaliger Zeit in fremden Heeren gedient haben.

Fast rührend bescheiden muten daneben die landeseigenen bündnerischen «Armee»-Bestände an, die einige wenige Beritte Kavallerie und ganze fünf Kompanien Infanterie – wovon eine nicht einmal einen Hauptmann ihr eigen nannte – umfaßten, und worin die Artillerie mit einem einzigen «Schützenmeister» aufgeführt wird.

Ludwig der XIV. hatte seinerzeit noch 20 Regimenter Schweizer und Bündner und daneben 40 «Freykompanien» in seinen Diensten. Diese Zahlen waren am Ende des Jahrhunderts stark zurückgegangen. Dafür kamen Solddienste in anderer Herren Länder auf.

Wir finden in unserem Verzeichnis wohl so ziemlich die Blüte der jungen bündnerischen Männer. Es sind später berühmt gewordene Namen darunter, ich nenne nur den Hauptmann J. G. von Salis-Seewis im Regiment von Salis-Samaden, unseren bündnerischen Dichter.

Von den Offizieren des «Schweizer-Garde-Regiments» von 1789 haben nicht viele den 10. August 1792 in den Tuilerien überlebt, weitere fielen in den Septembermorden des gleichen Jahres. Auch sonst waren durch Krankheit und Waffenwirkung die Verluste der Schweizer Regimenter in den ständigen Feldzügen sehr hoch. Wir dürfen aber feststellen, daß die fremden Solddienste neben allen Leiden, Opfern und zwangsläufigen negativen Seiten doch auch in einem anderen Sinne für unsere Heimat sehr wertvolle Aspekte aufweisen.

Der spätere General Ulrich Wille schrieb 1912 (zitiert nach de Vallière): «Noch heute heißt es auswärts von uns: Der Schweizer ist der beste Soldat der Welt, und das Ausland erblickt hierin die Ursache, daß wir mit unserer kurzen Dienstzeit ein Heerwesen herstellen können, das ihm Achtung abnötigt. *Das alles wäre nie möglich gewesen, wenn nicht der Fremdendienst die militärische Tradition im Volke erhalten und den Soldatengeist immer wieder von neuem belebt hätte.*»

In diesem Sinne möchte ich hier den Etat der Bündner Offiziere nach dem Rhätischen Staatskalender von 1789 folgen lassen – dem Schicksalsjahre des Beginnes der großen französischen Revolution. Diese Offiziere und ihre Mannschaften haben unter der alten und so schönen Devise «*Treue und Ehre*» den Schweizer- und Bündnernamen in aller Herren Länder getragen – wie so viele andere vor ihnen und so viele andere nach ihnen, bis das Jahr 1859 das Ende der Kapitulationen brachte.

### C. Kriegs-Verfassung

#### a) Zu Chur

##### 1. Stadtoffiziere

Pannerherr: J. Weish. Herr J. Luzi Troll, Stadtrichter  
Stadthauptleute: 1. Herr Simeon Schwarz  
                      2. Herr Florian Fischer  
Stadtwatchmeister: Herr Urbanus Kamenisch

##### 2. Der Kavallerie

Rittmeister Hr. Joh. Lauer, Profektrichter  
Lieutenant J. Bapt. de Chr. Dalp, Oberzftm.  
Kornet. Herr Otto von Schwarz, Zunftmeist.

##### 3. Der Infanterie

###### 1te Kompagnie:

Hauptmann Herr Simeon Rascher  
Oberlieut.   » Thomas Kamenisch  
Unterlieut.   » Rudolf Bauer  
Fähnrich     » Luzi Dürr

###### 2te Kompagnie

Hauptmann Herr .....  
Oberlieut.   » Herkules Hemmi  
Unterlieut.   » Joseph Köhl  
Fähnrich     » Peter Köhl

###### 3te Kompagnie:

Hauptmann Herr Daniel von Salis  
Oberlieut.   » Andreas Killias  
Unterlieut.   » Mathäus Bauer  
Fähnrich     » Abundi Christ.

4te Kompagnie:

Hauptmann Herr Florian Laurer  
Oberlieut. » Bernhard Reidt  
Unterlieut. » Joh. Jakob Köhl  
Fähnrich » Johannes Walser

5te Kompagnie

Hauptmann Herr Abundi Hosang  
Oberlieut. » Christian Bener  
Unterlieut. » Otto von Schwarz  
Fähnrich » Martin Bawier

4. *Der Artillerie- und Schützenkompanie*

Schützenmeister: Herr Raget Christ.

b) Der Republik

1. *Kriegsrath*

(Ihre Weisheiten die regierenden Herren Häupter und die drei Herren Bundesobriste.)

2. *Bundsobriste*

Des L. Gottshaus Bunds J. Wsht. u. Gestreng. Herr Andres von Salis, zu Chur  
Des L. grauen Bunds J. Gestreng. Herr Ludwig von Kapretz, zu Truns  
Des L. X Gerichten Bunds J. Gestreng. Herr A. Enderlin, von Monswik,  
von Maienfeld

3. *Verzeichnis der sämtlichen Herren Bündner Offiziere, welche in ausländischen Diensten stehen.*

A. In Kais. Königl. Diensten

Obristlieutenant von Albertin, im Regiment Lasci

Obristwachtmeister von Petrelli, von Savognin, unter Olive Wallis

» Kristian Sprecher, von Zitzers, unter Aremberg, zu Karlsstadt, in Kroatien

B. In Königl. französ. Diensten

(NB. Ein † bedeutet Ritter des Heil. Ludwig-Ordens und †\* Ritter des Merite-Militaire-Ordens.)

1. *Schweizer-Garde Regiment*

Errichtet 1616.

Hauptm. Baron H. v. Salis, Zitzers, Obristrang †

1. Lieutenant v. Bergamin, d'Obervatz und †

Aide Major Rud. Baron v. Salis, Zitzers

2. Lieut. Ph. v. Capol, Flims

2. Bar. R. v. Salis, Samaden †

2. H. v. Blumenthal, Zitzers

D.

1. Sous Lieut. Al. Joost v. St. George, Zitzers

1. » » L. v. Kastelberg, Dissentis

2. » » Baron von Mont, Leuenberg

Fähnderich G. A. v. Salis, Seewies

2. *Regiment v. Salis, Samaden*

Errichtet 1672. In Garnison zu Arras.

Oberst Baron V. G.v. Salis, Samaden, Marechal de Camp. und des †

Haupt. Comm. J. G. von Salis, Seewies

Lieutenants P. von Salutz, Fettan

» K. Konradi, Sils

Unterlieut. Ch. v. Toggenburg, Ruschein, Gr.

3. *Regiment de Vigier*

Errichtet 1673. In Garnison zu Toul.

Major Baron von Paravicini, or. von Chur, †

Hauptmann Chev. v. Paravicini, or. von Chur, Ritter des Heil. Lazarus

Cap. Aide Major von Mont, von Andest (Ordens

Lieutenants von Menghini, von Puschlav

» A. von Blumenthal, Zitzers

» D. von Jecklin, v. Realta, Rodels

Unterlieut. von Bergamin, von Obervatz

4. *Regiment Chateauvieux*

Errichtet 1677. In Garnison zu Sarlouis.

Major Baron V. von Salis, Samaden, des †

Lieutenant Joh. von Mont, von Villa

5. *Regiment von Diesbach*

Errichtet 1689. In Garnison zu Arras.

Hauptleute A. v. Planta, Chur, des †

» Baron Val. von Salis, Samaden, Ritter des heil. Lazarus Ord.  
» V. Graf von Travers, Ortenstein

Lieutenants Chev. R. v. Planta, Samaden | mit Hptmr.

» L. Kawiezal, Tomils  
» A. Planta v. Wildenberg, Malans  
» J. v. Montalta, älter, Laax  
» J. v. Travers, Skanf, Sous Aide M.  
» J. J. v. Juvalta, Zutz

Unterlieut. A. von Montalta, Laax

» J. Joos, Zitzers  
» H. von Planta, Chur

6. *Deutsch Infant. Reg. Salm, Salm*

1. Lieutenant v. Micheli du Cret, von Vicosoprano

7. *In der Compagnie Eccossaise der Garde du Corps des Königs*

Garde du Corps v. Planta, von Valence, von Zernetz, mit Hauptmannsrang

8. *National Infant. Regim. Barrois*

Unterlieutenant Planta von Valence, von Zernetz

9. *Royal Allemand Cavallerie*

2. Lieutenant Planta von Valence, von Zernetz

10. *Volontair d'Afrique, au Senegal*

Capitain. Beccaria, aus dem Veltlin

11. *Regiment von Salis*

Errichtet 1734. In Garnison zu Corte in Corsica.

Oberist Herr Baron Anton von Salis, Marschlins, Marechal de Camp,  
Generalinspecteur der Infanterie, und Großkreuz des †\*

Obristleutnant Herr F. A. von Salis, Soglio †\*

(Obristwachtmeister) Major Herr A. Michel, von Seewies †\*

### *Erstes Bataillon*

Compagnien:	Hauptleute:	Leutnants:	Unterleutnants
1. Grenadiers	4 J. O. Jemmi, Brienz or. St. Petersthal †	4 A. Jemmi, Alvaneu, or. St. Petersthal	7 S. v. Perini, Skanf
G. de la Tour	1 G. A. de la Tour, Briegels, Obristlieut. R. †	5 A. Gallin, v. Mons, Hptm. R. †	6 L. Schmid, Santvix
v. Salis, Hald.	11 G. Baron v. Salis von Haldenstein	13 J. Seccha, Fettan	3 H. A. Mayer, Trimmis
v. Tscharner	9 R. von Tscharner von Chur	10 H. Ferber, Tamins	12 N. Möhr, Maien- feld
des Obristen	18 F. L. A. von Blumenthal v. Zitzers, Command.	12 A. Gansner, Seewies	14 P. A. v. Toggen- burg von Ruschein
Christoffel	3 J. Christoffel, Sils, †*	17 L. Schmid, Versam	11 St. v. Buol, v. Chur
v. Capol	13 R. Rudolph, Flims, Command.	16 D. v. Cléric, S. Maria	13 M. Ragetli, Flims
Ul. v. Salis	7 J. D. v. Capol, Flims	1 J. P. Adank, Flesch, †* Hauptm. Rang	4 P. Quadrio, Mazzo
v. Paravicini	15 R. v. Paravicini, † von Clefen	2 Ch. Bundi, Sagens, Hauptm. Rang †	16 G. v. Paravicini, v. Clefen
Etat Major		14 R. A. v. Hartmannis, v. Malix, Aid Major	
		19 A. v. Buol, Chur, Sous Aide Major	

H. Gsell, von Kaisersberg, Quartiermeister mit Hauptm. Rang und des †  
M. Roth, aus dem Elsaß, mit Leutnants Rang } Fahnenträger  
A. Bürkli, aus dem Elsaß, mit Leutnants Rang }

### *Zweites Bataillon*

Compagnien:	Hauptleute:	Leutnants:	Unterleutnants:
J. Salutz	2 J. v. Salutz, Lavin, †*	11 J. B. v. Tscharner, von Chur	2 P. v. Salutz, Fettan
v. Buol	12 Mart. v. Buol, Chur	15 M. Beli, von Flims	5 U. v. Buol, Chur
v. Salutz	5 A. v. Salutz, von Lavin, †*	7 C. A. v. Kastelberg, v. Dissentis, Hptm. Rang	17 H. v. Pestalutz, Luzein

Compagnien:	Hauptleute:	Leutnants:	Unterleutnants:
Arpagaus	14 P. A. Arpagaus, von Cumbels, †	8 Ch. Capretz, v. Trins	10 D. v. Giacomo, Misox
des Obrist- lieutenant		6 M. Vincenz, v. Seth Hauptmanns Rang	18 F. A. v. Salis, Soglio
Jerimaun	10 M. Jerimaun, Tamins, †*	20 B. A. v. Salutz, Fettan	15 J. v. Marca, Misox
Salis, Tagst.	8 A. v. Salis, Tag- stein, Command.	11 M. v. Peterelli, Savognin	8 V. Paravicini, Lenz
L. la Tour	16 L. A. Genelin, Dissentis, Command.	3 P. Zarn, Ems, Hptmr. †	9 LF de la Tour, Brigels
2. Grenadier	6 G. Jerimaun, von Tamins	9 JL. Devannes, v. Salux	1 A. Ragettly, Flims
Etat Major	17 J. A. Lombbris, Sonvix, Aid Major	18 B. P. Polavini, Cle- ven, Sous Aid Major	
	K. Joos, von Flims J. Müller, aus dem Elsaß	Fahnentrager	
	A. R. a Porta, von Fettan, reformirter Feldprediger von Porta, von Briegels, katholischer Feldprediger		
	P. Valentin, Regimentskyrurgus A. Killias, von Chur, erster Adjunkt		

### C. In königl. sicilianischen Diensten

#### 1. *Im Schweizerguarderegiment*

Errichtet 1734.

Obristlieutenant Rud. Graf v. Salis, von Zitzers	Brigadiers und Eigen-
Major S. Graf v. Salis, Zitzers	thümer 2er Erbcompag.
2r Lieutenant K. von Blumenthal, Zitzers	
2r Hauptmann A. von Rosenroll (eigentlich gebohrne Valere, von Jenatz)	
Lieutenant S. von Rosenroll	
Fähnderich F. von Rosenroll	

#### 2. *Im Schweizerregiment Jauch*

Grenad. Hauptm. K. v. Arpagaus, aus Lugnetz  
Capit. Lieut. Candrian, von Bonadutz  
Lieutenant Candrian, von Bonadutz

#### 3. *Im Schweizerregiment Tschudi*

Ant. Graf. v. Salis, Zitzers, Inhaber 1 Comp. mit Obristleut. Rang bei der	
1r Lieutenant Arpagaus, von Bonadutz	(Armee
Fähndrich J. Zinsly, von Zitzers	

## D. In Königlich sardinis. Diensten

(Wenn auch unter dieser Rubrik fehlerhaftes ist; so ist's allein die Schuld der mir niemals einsendenden Berichtigung, und nicht meine. Bei gleichem Mangel werde sie auch künftig ungeändert lassen.)

### 1. *Im Schweitzbündner Regiment von Carignan*

Major	Willi, von Ems	
Hauptleute	v. Tognola, von Cron	v. Toritschella, v. Clefen
	Beli v. Bellfort, Chur	v. Kastelberg, Diss. Gr.
Kapitän Lieutenants	Christ. v. Sanz, Luzein	Lipp, von Untervatz
Lieutenants	Marin, v. Zitzers, Gren.	Kasanova, von Truns
	Toritschella, von Clefen	v. Mont, von Leuenberg
	v. Kastelberg, Dissentis	Hunger, von Thusis
	Buchli, von Versam	v. Perini, von Skanf
	v. Planta, Steinsberg	v. Planta, von Chur
Unterlieutnants	Peregalli, Delebio, Gre.	Willi, von Ems
	Schreiber, von Bonadutz	Tognola, von Cron
	Toritschella, von Clefen	— — —
	Mark, von Schiersch	(v. Pfister, von Lindau)
Fähndrich:	Gigron, v. Obervatz	

## E. In königl. preus. Diensten

Generalstabschyrurgus J. Ulr. Bilguer, von Chur, Leibchyr. des Prinzen Heinrich von Preußen, K.H.

## F. In Diensten Ihrer Hochmög. der Herren Generalstaaten

### 1. *In dem Schweizergarde Regiment*

Hauptmann	B. von Salis, von Chur, Obrist von der Infanterie, Obristwachtmeister des bemeldeten Regiments, und Generaladjutant von des Prinzen von Oranien-Nassau Hochf. D.
Hauptmann Command.	A. B. v. Planta, v. Zutz, Obrist von der Infanterie
1. Lieutenant	G. von Schorsch, Splügen
2. »	H. Fischer, von Chur
Unterlieutenant	A. v. Ott, ält. Lieut. R.
Fähndrich	J. F. v. Pelizari, Langwies Lieut. R.

## 2. In dem Bündner-Regiment von Schmid. Errichtet 1695

*Erstes Bataillon*

Stabs-Offiziere:	Kompagnien:	Capit.	Lieuten.:	Lieutenants:	Unterleutnants:	Fähndrichs:
J. Ch. F. Schmid, General Major	J. Ch. F. Schmid, Malans, G. M.	P. Schmid, Malans	J. R. Schmid, Malans	Ciprian Fischer, Chur	S. Antieni, Hainzenberg	
J. Bapt. v. Salis, Col. Comm.	G. Schwarz, Chur, Obristlt.	H. v. Schorsch, Splügen	H. Sprecher, von Küblis	P. Schwarz, Chur	Jeremias Laurer, Chur	
Georg Schwarz Leut. Coll.	P. C. v. Perini, Skanf, Hauptm.	G. C. Schwarz, Chur	K. von Perini, Skanf	Bar. A. von Salis, Haldenstein	Anosi	
	J. v. Salis, Jenins, Hauptm.	J. Sprecher v. Ber- neg, Küblis	J. G. Kazin, Süss	D. von Pelizari, Langwies	H. Hemmi, Parpan	
	G. von Perini Skanf, Hptm.	Otto von Schwarz, Chur	P. von Klerik, Chur	J. J. Dalp, Chur	M. v. Kadenat, Chur	
	F. Walser, Seewies Hauptm.	J. L. von Planta, Chur	G. Prader, Tamins	S. von Buol, Parpan	J. Ruinelli, Soglio	

Adjutant: Stephan Gouyan. Fähndrich. 1783

*Zweites Bataillon*

P. von Jenatsch, Leut. Coll.	J. B. von Salis, Meienf. Obcomm.	P. von Schorsch, Splügen	S. Marugg, Klosters	Ch. Nickli, Mallans	O. von Pestalutz
U. Conzet, Major	P. v. Jenatsch, Davos, Obleut.	J. A. v. Jenatsch, Davos	S. v. Jenatsch, Davos	P. L. Schwarz, Chur	Anosi
A. Walser, Major	U. Conzet, Grüschi, Major	N. Schukan, Zernetz	A. Sprecher von Berne, Davos	G. Konzet, Grüschi	Jylli, Madolain
	A. Walser, Seewis, Major	J. A. Reidt, Chur	W. Schwarz, Chur	M. F. Walser, Seewis	G. Brosi, Klosters
	K. von Perini, Skanf, Hauptm.	B. von Perini, Skanf	Otto Schwarz, Chur	N. v. Flugi, St. Mauritz	H. v. Pestalutz, Chur
	R. Schmid, Malans, Hptm.	G. Spargnapan Soglio	J. Spargnapan Soglio	N. v. Jenatsch, Davos	G. K. Fischer, Chur

Adjutant: Pfeiffer, Fähndrich, 1786 – U. Konzet, Major beim 1ten Bataillon – A. Walser,  
Major beim 2ten Bataillon

3. *Im holländ. Regiment v. Dundas*

J. Sprecher von Bernegg, von Küblis, Obristwachtmeister und Compagnie-inhaber.

5. *Im wallon. Infant. Reg. Grenier*

Torricella von Baltiani, von Clefen, Fähndrich

6. *Im holländ. Inf. Reg. Stuard*

N. Pestalutz v. Dammersheim, von Lutzein, Fähndrich

7. *Im Marinier Regiment Westerlo*

Gianoni, von Clefen, Grenadier Lieutenant

8. *In dem Korps Artillerie*

B. F. Paravicini von Capello, von Chur, Obrist und Chef vom Artilleriekorps, Inspektor der Stückgießerei von der Generalität und von der Provinz Holland; wie auch Oberaufseher des großen Militärmagazins zu Delft

J. K. Paravicini von Capelli, von Chur, Hauptmann und Compagnie-inhaber

Anton Paravicini von Pestalozza, von Chur, Unterlieutenant

E. Paravicini von Capelli, von Chur, Kommandant von den Ingenieurs und von der Artillerie der Insel Ceylon

## G. In Diensten der Republik Genua

1. *Im Regiment, genannt Guardia del Pallazzo Ducale*

Obrist G. von Schreiber, von Bonaduz, Brigadier und des Doge Manteltrager in öffentlichen Feierlichkeiten

Grenadier Hauptmann Brosi, von Klosters

Hauptmann Zinsli, von Safia

Lieutenants L. von Schreiber, von Bonadutz

» V. G. von Schreiber, von Bonadutz

Fähndrich N. von Schreiber, von Bonadutz

2. *Im Regiment Tanner*

Hauptmann F. Vaneschen, von Felsperg

» J. Tanuser, von Felsperg

NB. Als *Rarität* möchte ich noch beifügen, daß in einem gleichen Offiziers-  
état von 1785 erwähnt wird:

7. *Bei der Seemacht Ihrer Hochmögenden der Herren Generalstaaten*

Lieutenant Von Schwarz, von Chur, Adjutant auf dem Kriegsschiff Zund  
Beeverland, unter Hauptmann Ginkel.

*Se.*